



Die Stadtverordnetenversammlung
- Ausschuss für Soziales, Gesundheit,
Integration, Kinder und Familie -

Tagesordnung I Punkt 6 der öffentlichen Sitzung am 29. Januar 2020

Vorlagen-Nr. 20-F-05-0002

Sitzgelegenheiten auf dem Sternschnuppenmarkt - Antrag der Stadtverordnetenfraktion der Freien Demokraten vom 22.01.2020 -

Mit dem Sternschnuppenmarkt verbindet die Stadt den Anspruch, zur Weihnachtszeit ein einzigartiges Event mit überregionaler Ausstrahlung auszurichten. Im direkten Vergleich, etwa mit dem Mainzer Weihnachtsmarkt, entsteht jedoch der Eindruck, dass es beim Sternschnuppenmarkt an Sitzgelegenheiten mangelt. Ein z.B. mit dem Weihnachtsdorf vor dem Gutenberg-Museum vergleichbares Angebot gibt es in der Landeshauptstadt nicht. Vor dem Hintergrund des demographischen Wandels sowie des gesellschaftlichen Anspruchs, Menschen mit Behinderungen gleichzustellen, macht es Sinn, eine Verbesserung der Sitzplatzsituation anzustreben.

Der Ausschuss möge daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, zu berichten:

1. Wie viele Sitzgelegenheiten sind auf dem letztjährigen Sternschnuppenmarkt insgesamt verfügbar gewesen? Wie viele davon waren barrierefrei bzw. geeignet für Menschen mit eingeschränkter Mobilität?
2. Hält der Magistrat das bestehende Angebot, v.a. im Hinblick auf Barrierefreiheit, für ausreichend?
3. Welche Einflussmöglichkeiten sieht der Magistrat, um das Angebot an barrierefreien Sitzgelegenheiten zu erhöhen?

Beschluss Nr. 0007

Der Magistrat wird gebeten, zu berichten:

1. Wie viele Sitzgelegenheiten sind auf dem letztjährigen Sternschnuppenmarkt insgesamt verfügbar gewesen? Wie viele davon waren barrierefrei bzw. geeignet für Menschen mit eingeschränkter Mobilität?
2. Hält der Magistrat das bestehende Angebot, v.a. im Hinblick auf Barrierefreiheit, für ausreichend?
3. Welche Einflussmöglichkeiten sieht der Magistrat, um das Angebot an barrierefreien Sitzgelegenheiten zu erhöhen?
4. Wie die Bodenbeschaffenheit des Platzes vor der Marktkirche verbessert werden kann.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .02.2020

Rutten
Vorsitzender

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .02.2020

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Gabriel
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .02.2020

Dezernat IV
Dezernat V
mit der Bitte um Kenntnisnahme
Dezernat II
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Mende
Oberbürgermeister